

finanz bericht



ERFOLGSRECHNUNG

Gesamtbetrieb			Gesamtbetrieb	
2010/2011			2011/2012	
in TCHF	in %		in TCHF	in %
26'741	93.5	Haupteinnahmen	23'539	92.4
17'078	59.7	Bahnen	15'544	61.0
8'027	28.1	Gastro	6'728	26.4
1'636	5.7	Logement	1'267	5.0
1'856	6.5	Nebenerträge	1'934	7.6
1'028	3.6	Miet- und Pachtzinserträge	1'029	4.0
828	2.9	Übrige Erträge	905	3.6
28'597	100.0	Total Ertrag	25'473	100.0
-1'735	-6.1	Warenaufwand	-1'505	-5.9
-11'076	-38.7	Personalaufwand	-10'534	-41.4
-9'034		Löhne und Gehälter	-8'635	
-1'403		Sozialversicherungsaufwand	-1'385	
-639		Übriger Personalaufwand	-514	
-7'438	-26.0	Sachaufwand	-6'815	-26.8
-1'103		Mieten, Dienstbarkeiten	-1'113	
-421		Versicherungen, Gebühren	-438	
-2'266		Energie, Verbrauchsstoffe	-1'967	
-210		Arosa Bus	-185	
-1'496		Unterhalt	-1'325	
-977		Verwaltung, Informatik	-973	
-965		Marketing	-814	
8'348	29.2	EBITDA (Betriebsergebnis I)	6'619	26.0
-6'366	-22.3	Abschreibungen	-6'317	-24.8
1'982	6.9	EBIT (Betriebsergebnis II)	302	1.2
-1'758	-6.1	Finanzaufwand	-1'807	-7.1
-1'655		Bank- und Darlehensaufwand	-1'702	
-103		Leasingaufwand	-105	
5	0.0	Finanzertrag	5	0.0
229	0.8	EBT (Betriebsergebnis III)	-1'500	-5.9
60		Gewinn aus Veräusserung von AV	31	
15		Ausserordentlicher Ertrag	-	
-		Ausserordentlicher Aufwand	-	
-213	-0.7	Steueraufwand	-205	-0.8
91	0.3	Jahresgewinn/-verlust	-1'675	-6.6
6'397	22.4	Cash Flow (Betrieb)	4'601	18.1

SEGMENTBERICHTERSTATTUNG

	Transportbetriebe		Pisten- und Rettungsdienst		Beherbergung		Bergrestaurants		Liegenschaften	
	2011/2012		2011/2012		2011/2012		2011/2012		2011/2012	
	in TCHF	in %	in TCHF	in %*	in TCHF	in %	in TCHF	in %	in TCHF	in %
Haupteinnahmen	15'544	97,0	-		1'791	96,5	6'204	100,0	-	
Bahnen	15'544	97,0								
Gastro					541	29,1	6'187	99,7		
Logement					1'250	67,3	17	0,3		
Nebenerträge	474	3,0	334	2,0	65	3,5	0	0	1'301	100
Miet- und Pachtzinserträge					55	3,0			974	74,9
Übrige Erträge	474	3,0	334	2,0	10	0,5	0	0,0	327	25,1
Total Ertrag	16'018	100,0	334	2,0	1'856	100,0	6'204	100,0	1'301	100,0
Warenaufwand	-36	-0,2	-		-126	-6,8	-1'343	-21,6	-	
Personalaufwand	-3'251	-20,3	-1'921	-11,7	-964	-51,9	-3'403	-54,9	-153	-11,8
Löhne und Gehälter	-2'659		-1'554		-806		-2'877		-117	
Sozialversicherungsaufwand	-435		-265		-121		-404		-21	
Übriger Personalaufwand	-157		-102		-37		-122		-15	
Sachaufwand	-3'329	-20,8	-1'669	-10,2	-912	-49,1	-1'555	-25,1	-431	-33,1
Mieten, Dienstbarkeiten	-466		-36		-324		-520		-7	
Versicherungen, Abgaben	-188		-107		-45		-57		-41	
Energie, Verbrauchsstoffe	-574		-865		-165		-254		-109	
Arosa Bus	-185									
Unterhalt	-210		-458		-151		-302		-204	
Verwaltung, Informatik	-616		-86		-89		-160		-22	
Umlage Personalaufwand Verwaltung	-539		-117		-48		-89		-48	
Marketing	-551				-90		-173			
EBITDA (Betriebsergebnis I)	9'402	58,7	-3'256	-19,9	-146	-7,9	-97	-1,6	717	55,1
Abschreibungen	-2'820	-17,6	-2'059	-12,6	-389	-21,0	-825	-13,3	-224	-17,2
EBIT (Betriebsergebnis II)	6'582	41,1	-5'315	-32,5	-535	-28,8	-922	-14,9	493	37,9

*Prozentwerte vom Total Ertrag Transportbetriebe

Hinweis: Spartenrechnung nach Umlage Kostenstelle Verwaltung auf übrige Geschäftsbereiche. Es entstehen rechnerische Differenzen zum Sachkonto-Gesamttotal.

ANLAGESPIEGEL PER 30. APRIL 2012

Arosa Bergbahnen in TCHF	Pisten und Grundstücke	Luftseil- bahnen	Umlauf- bahnen	fixgekl. Sesselbahnen	Skilifte	Infrastruktur	Gastronomie	Beherbergung
Bruttowerte								
Stand 01.05.11	7'201	53'739	33'854	1'812	2'862	41'293	14'016	8'170
Zugänge	747	218	149	0	254	2'690	218	136
Abgänge	-14	0	0	0	-138	-1'243	-4'737	0
Umgliederung Anlagen im Bau	0	384	0	0	0	0	0	0
Stand 30.04.12	7'934	54'340	34'003	1'812	2'978	42'740	9'497	8'306
Kumulierte Abschr.								
Stand 01.05.11	4'786	44'469	22'314	1'670	2'178	22'871	11'165	2'506
Zugänge	77	948	1'297	11	144	2'331	825	376
Abgänge	0	0	0	0	-126	-1'155	-4'737	0
Umgliederung Anlagen im Bau	0	0	0	0	0	0	0	0
Stand 30.04.12	4'862	45'417	23'611	1'682	2'197	24'047	7'253	2'882
Nettowerte								
Stand 01.05.11	2'416	9'270	11'540	142	684	18'422	2'850	5'664
Zugänge	747	218	149	0	254	2'690	218	136
Abgänge	-14	0	0	0	-12	-88	0	0
Abschreibungen	-77	-948	-1'297	-11	-144	-2'331	-825	-376
Umgliederung Anlagen im Bau	0	384	0	0	0	0	0	0
Stand 30.04.12	3'072	8'923	10'392	130	781	18'693	2'243	5'425

Liegen- schaften	Anlagen im Bau / Anzahlungen	Total Bau- rechnung		Wert- schriften	Darlehen	Eigene Aktien	Total Anlage- vermögen	Arosa Bergbahnen in TCHF
								Bruttowerte
29'794	414	193'155		29	450		193'634	Stand 01.05.11
360	6'264	11'036		50		1	11'087	Zugänge
-167	-53	-6'353					-6'353	Abgänge
0	-384	0					0	Umgliederung Anlagen im Bau
29'987	6'241	197'838		79	450	1	198'368	Stand 30.04.12
								Kumulierte Abschr.
13'537	202	125'698					125'698	Stand 01.05.11
309	0	6'317		2			6'319	Zugänge
-148	0	-6'165		-2			-6'167	Abgänge
0	0	0					0	Umgliederung Anlagen im Bau
13'698	202	125'850		0	0	0	125'850	Stand 30.04.12
								Nettowerte
16'257	212	67'456		29	450		67'935	Stand 01.05.11
360	6'264	11'036		50		1	11'087	Zugänge
-19	-53	-187		2			-185	Abgänge
-309	0	-6'317		-2			-6'319	Abschreibungen
0	-384	0					0	Umgliederung Anlagen im Bau
16'289	6'039	71'988		79	450	1	72'518	Stand 30.04.12

BILANZ PER 30. APRIL 2012

AKTIVEN	30.04.2012		30.04.2011	
	in TCHF	in %	in TCHF	in %
Umlaufvermögen	3'681	4.8	7'793	10.3
Flüssige Mittel	1'451		5'336	
Forderungen aus Lieferungen u. Leistungen	1'014		1'081	
- Delkrede	-41		-51	
Andere Forderungen	801		775	
Warenvorräte	321		294	
Aktive Rechnungsabgrenzungen	135		358	
Anlagevermögen	72'518	95.2	67'933	89.7
Finanzanlagen	530	0.7	477	0.6
Wertschriften	79		27	
Darlehen	450		450	
Eigenbestand Aktien ABB	1		-	
Sachanlagen	71'988	94.5	67'456	89.1
Grundstücke und Pisten	3'072		2'416	
Bahnanlagen	20'227		21'635	
Infrastruktur	18'693		18'422	
Gastronomie- und Beherbergungsbetriebe	7'668		8'514	
Liegenschaften	16'289		16'257	
Anlagen im Bau	6'039		212	
Total Aktiven	76'199	100.0	75'726	100.0

PASSIVEN	30.04.2012		30.04.2011	
	in TCHF	in %	in TCHF	in %
Fremdkapital	53'718	70.5	51'195	67.6
Kurzfristiges Fremdkapital	5'276	6.9	6'585	8.7
Verbindlichkeiten aus Lieferungen u. Leistungen	2'382		3'091	
Andere Verbindlichkeiten	844		869	
Amortisationsverpflichtungen langfr. Fremdkapital	1'020		1'344	
Passive Rechnungsabgrenzungen	1'030		1'281	
Langfristiges Fremdkapital	48'442	63.6	44'610	58.9
Bankkredite	45'777		41'794	
Leasingverbindlichkeiten	2'665		2'816	
Rückstellungen	0		0	
Eigenkapital	22'481	29.5	24'531	32.4
Aktienkapital	12'500	16.4	12'500	16.5
125'000 Namenaktien zu nom. CHF 100	12'500		12'500	
Reserven	11'278	14.8	11'649	15.4
Allgemeine gesetzliche Reserve	4'831		4'749	
Reserve für eigene Aktien	1		-	
Freie Reserve	5'048		5'050	
Reserve aus Kapitaleinlagen	1'398		1'850	
Bilanzverlust/-gewinn	-1'297	-1.7	382	0.5
Gewinnvortrag	378		291	
Jahresverlust/-gewinn	-1'675		91	
Total Passiven	76'199	100.0	75'726	100.0

ANHANG ZUR JAHRESRECHNUNG

	30.04.2012 in TCHF		30.04.2011 in TCHF	
Belastung von Aktiven zur Sicherung eigener Verpflichtungen				
Buchwert der verpfändeten Sachanlagen	61'700		63'573	
Pfandbelastung	49'137		42'070	
Beanspruchung	44'797		41'138	
Pfand- und Verrechnungsrecht der Banken auf Sichtguthaben	1'400		4'644	
Brandversicherungswerte der Sachanlagen				
Immobilien (Brandversicherungswert GVA)	95'379		92'376	
Verbindlichkeit gegenüber der Vorsorgeeinrichtung				
	0		0	
Bestand an eigenen Aktien				
	Buchwert in CHF	Anzahl Aktien	Buchwert in CHF	Anzahl Aktien
Bestand 01.05.2011	0	0	0	0
Zugang	1'550	10	0	0
Abgang	0	0	0	0
Bestand 30.04.2012	1'550	10	0	0

Risiko Management

Der Begriff Risiko umfasst alle Ereignisse und Tatsachen, welche die Erreichung der gesetzten Unternehmensziele beeinflussen können.

Die Arosa Bergbahnen AG verfügt über einen Risikomanagementprozess, der die verantwortlichen Führungskräfte und den Verwaltungsrat darin unterstützt, potenzielle Gefahren rechtzeitig zu erkennen und falls nötig, Massnahmen ergreifen zu können. Ziel ist es, unabhängig des gesetzlichen Auftrags die wesentlichen Risiken zu erkennen, zu beurteilen und mit geeigneten Massnahmen einzudämmen bzw. zu eliminieren. Das Risikomanagement setzt sich aus folgenden Phasen zusammen:

- Risikoidentifikation der risikobehafteten Tätigkeiten und Abläufe
- Risikobewertung auf Schadensausmass und Eintretenswahrscheinlichkeit
- Risikobewältigung der Risiken durch Festlegen von Massnahmen
- Risikocontrolling der Wirksamkeit der Massnahmen

Als Teil des Risikomanagements betreibt das Unternehmen ein Internes Kontrollsystem IKS. Operative Risiken werden gemäss den festgelegten Kompetenzen dort behandelt, wo sie auftreten. Der Verwaltungsrat diskutiert und ergänzt die sogenannten „strategischen Risiken“ wenn notwendig regelmässig, jedoch mindestens einmal jährlich.

Die festgelegte Risikopolitik fliesst auch in die Versicherungspolitik ein, wo es darum geht, mögliche Risiken in einen Versicherungsschutz einzubinden und die Höhe der auf eigene Kosten zu tragenden Risiken festzulegen.

BERICHT DER REVISIONSSTELLE ZUR ORDENTLICHEN REVISION

an die Generalversammlung der Arosa Bergbahnen AG, Arosa

Als Revisionsstelle haben wir die beiliegende Jahresrechnung der Arosa Bergbahnen AG, bestehend aus Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang für das am 30. April 2012 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Verantwortung des Verwaltungsrates

Der Verwaltungsrat ist für die Aufstellung der Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und den Statuten verantwortlich. Diese Verantwortung beinhaltet die Ausgestaltung, Implementierung und Aufrechterhaltung eines internen Kontrollsystems mit Bezug auf die Aufstellung einer Jahresrechnung, die frei von wesentlichen falschen Angaben als Folge von Verstössen oder Irrtümern ist. Darüber hinaus ist der Verwaltungsrat für die Auswahl und die Anwendung sachgemässer Rechnungslegungsmethoden sowie die Vornahme angemessener Schätzungen verantwortlich.

Verantwortung der Revisionsstelle

Unsere Verantwortung ist es, aufgrund unserer Prüfung ein Prüfungsurteil über die Jahresrechnung abzugeben. Wir haben unsere Prüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Prüfungsstandards vorgenommen. Nach diesen Standards haben wir die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass wir hinreichende Sicherheit gewinnen, ob die Jahresrechnung frei von wesentlichen falschen Angaben ist.

Eine Prüfung beinhaltet die Durchführung von Prüfungshandlungen zur Erlangung von Prüfungsnachweisen für die in der Jahresrechnung enthaltenen Wertansätze und sonstigen Angaben. Die Auswahl der Prüfungshandlungen liegt im pflichtgemässen Ermessen des Prüfers. Dies schliesst eine Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Angaben in der Jahresrechnung als Folge von Verstössen oder Irrtümern ein. Bei der Beurteilung dieser Risiken berücksichtigt der Prüfer das interne Kontrollsystem, soweit es für die Aufstellung der Jahresrechnung von Bedeutung ist, um die den Umständen entsprechenden Prüfungshandlungen festzulegen, nicht aber um ein Prüfungsurteil über die Wirksamkeit des internen Kontrollsystems abzugeben. Die Prüfung umfasst zudem die Beurteilung der Angemessenheit der angewandten Rechnungslegungsmethoden, der Plausibilität der vorgenommenen Schätzungen sowie eine Würdigung der Gesamtdarstellung der Jahresrechnung. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise eine ausreichende und angemessene Grundlage für unser Prüfungsurteil bilden.

Prüfungsurteil

Nach unserer Beurteilung entspricht die Jahresrechnung für das am 30. April 2012 abgeschlossene Geschäftsjahr dem schweizerischen Gesetz und den Statuten.

Berichterstattung aufgrund weiterer gesetzlicher Vorschriften

Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen an die Zulassung gemäss Revisionsaufsichtsgesetz (RAG) und die Unabhängigkeit (Art. 728 OR) erfüllen und keine mit unserer Unabhängigkeit nicht vereinbare Sachverhalte vorliegen.

In Übereinstimmung mit Art. 728a Abs. 1 Ziff. 3 OR und dem Schweizer Prüfungsstandard 890 bestätigen wir, dass ein gemäss den Vorgaben des Verwaltungsrates ausgestaltetes internes Kontrollsystem für die Aufstellung der Jahresrechnung existiert.

Ferner bestätigen wir, dass der Antrag über die Verwendung des Bilanzverlustes dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entspricht und empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Chur, 25. Juli 2012

CURIA TREUHAND AG

Sign. Peter Ritter
Dipl. Wirtschaftsprüfer
Leitender Revisor

Sign. Benno Schumacher
Dipl. Wirtschaftsprüfer

GELDFLUSSRECHNUNG PER 30. APRIL 2012

	30.04.2012 in TCHF	30.04.2011 in TCHF
Jahresgewinn	-1'675	91
Abschreibungen auf Sachanlagen	6'317	6'366
Veränderung Wertberichtigung Warenvorräte	0	0
Veränderung Delkredere	-10	0
Gewinn aus Anlageabgang	-31	-60
Veränderung Rückstellungen	0	0
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens (1)	4'601	6'397
Anpassung Bewertung Anlagevermögen	0	0
Anpassung Bewertung Wertschriften	0	-2
Veränderung Rückstellung nach Ausfinanzierung PK	0	-2'183
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit vor Veränderung des Nettoumlaufvermögens (2)	4'601	4'335
Veränderung Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	67	-272
Veränderung Warenvorräte	-27	-11
Veränderung übriges Umlaufvermögen	197	-390
Veränderung Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-709	22
Veränderung übrige Verbindlichkeiten	-275	-234
Veränderung des Nettoumlaufvermögens	-747	-885
Geldfluss aus Geschäftstätigkeit	3'854	3'450
Erwerb von Sachanlagen	-11'036	-8'061
Verkauf von Sachanlagen	218	688
Erwerb von Finanzanlagen	-52	0
Veränderung Eigenbestand Aktien	-1	0
Geldfluss aus Investitionstätigkeit	-10'871	-7'373
Veränderung Darlehen	0	0
Veränderung Bankverbindlichkeiten	3'659	6'078
Veränderung Leasingverbindlichkeiten	-152	-245
Dividendenausschüttung	-375	-500
Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit	3'132	5'333
VERÄNDERUNG DER FLÜSSIGEN MITTEL	-3'885	1'410
Nachweis der Veränderung der Flüssigen Mittel*:		
Flüssige Mittel* zu Jahresbeginn	5'336	3'926
Zunahme/Abnahme der Flüssigen Mittel	-3'885	1'410
Flüssige Mittel* am Jahresende	1'451	5'336

1) Betrieblicher Cash-Flow vor Anpassungen Anlagen/Wertschriften und Rückstellung für Ausfinanzierung Pensionskasse

2) Betrieblicher Cash-Flow nach Anpassungen Anlagen/Wertschriften und Rückstellung für Ausfinanzierung Pensionskasse

*Flüssige Mittel bestehend aus: Kasse, Post und Bank

ÜBERSICHT JAHRESRECHNUNGEN

in TCHF	2007/2008	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012
Ertrag					
Verkehrsertrag	17'436	17'718	17'916	17'078	15'544
Gastronomieertrag	8'806	8'562	8'130	8'027	6'728
Beherbergungsertrag	2'027	1'963	1'914	1'636	1'267
Nebenerträge	1'938	1'986	2'100	1'856	1'934
Gesamtertrag	30'207	30'229	30'060	28'597	25'473
Aufwand					
Warenaufwand	2'066	2'089	1'894	1'735	1'505
Personalaufwand	10'975	11'337	11'032	11'076	10'534
Unterhalt	1'442	1'790	1'777	1'496	1'325
Versicherungen, Abgaben	582	496	429	421	438
Verwaltung	1'046	976	1'007	977	974
Marketing	1'069	1'071	1'031	965	814
Übriger Betriebsaufwand	3'325	3'438	3'454	3'579	3'264
Gesamtaufwand	20'505	21'197	20'624	20'249	18'854
EBITDA (Betriebsergebnis I)	9'702	9'032	9'436	8'348	6'619
Abschreibungen	7'118	6'038	7'119	6'366	6'317
EBIT (Betriebsergebnis II)	2'584	2'994	2'317	1'982	302
Finanzaufwand	1'384	1'565	1'670	1'753	1'802
EBT (Betriebsergebnis III)	1'200	1'429	647	229	-1'500
Cash Flow	7'988	7'127	7'490	6'397	4'601
Ausserord. Ertrag/Aufwand	-333	-532	72	75	30
Steueraufwand	330	339	165	213	205
Jahresgewinn/-verlust	537	558	554	91	-1'675

Verwendung des Bilanzgewinnes

in TCHF	2007/2008	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012
Jahresgewinn/-verlust	537	558	554	91	-1'675
Vortrag Vorjahr	169	179	237	291	378
Auflösung Dividendenreserve					
Bilanzgewinn/-verlust	706	737	791	382	-1'297
Verwendung					
Einlage in die gesetzliche Reserve	27	0	0	5	0
Einlage/Bezug freie Reserve	0	0	0	0	-1'300
Dividende	500	500	500	375	0
Vortrag auf neue Rechnung	179	237	291	378	3
Total Bilanzgewinn/-verlust	706	737	791	758	-1'297

(Rundungsdifferenzen sind möglich)

INVESTITIONEN UND ABSCHREIBUNGEN

in TCHF	2007/2008	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012
1. Investitionen					
Luftseilbahnen	46'967	47'140	47'744	51'572	54'340
Sesselbahnen	38'301	38'505	39'063	37'833	35'815
Skilifte	2'275	2'405	2'347	2'862	2'978
Pisten/Grundstücke	6'868	6'868	6'950	7'201	7'934
Gastronomie/Beherbergung	19'856	20'807	21'574	22'186	17'803
Liegenschaften	29'370	29'584	29'713	29'794	29'987
Infrastruktur	27'921	37'277	40'174	41'293	42'740
Anlagen im Bau	1'232	173	2'360	414	6'241
Gesamtinvestitionen	172'790	182'759	189'925	193'155	197'838
2. kumulierte Abschreibungen					
Luftseilbahnen	40'474	41'474	42'356	44'469	45'417
Sesselbahnen	23'565	25'134	26'028	23'984	25'293
Skilifte	2'023	2'088	2'071	2'178	2'197
Pisten/Grundstücke	4'646	4'689	4'613	4'786	4'862
Gastronomie/Beherbergung	11'471	12'249	13'144	13'671	10'135
Liegenschaften	12'638	12'984	13'292	13'537	13'698
Infrastruktur	18'851	19'648	21'513	22'871	24'047
Anlagen im Bau	45	173	396	202	202
Total kumulierte Abschreibungen	113'713	118'439	123'413	125'698	125'851
3. Netto-Buchwerte					
Luftseilbahnen	6'493	5'667	5'388	7'103	8'923
Sesselbahnen	14'736	13'372	13'037	13'849	10'522
Skilifte	252	317	275	684	781
Pisten/Grundstücke	2'222	2'178	2'337	2'416	3'072
Gastronomie/Beherbergung	8'385	8'556	8'429	8'514	7'668
Liegenschaften	16'732	16'601	16'420	16'257	16'289
Infrastruktur	9'070	17'629	18'661	18'422	18'693
Anlagen im Bau	1'187	0	1'965	212	6'039
Total Netto-Buchwerte	59'077	64'320	66'512	67'457	71'987

Bilanz per 30. April

in TCHF	2007/2008	2008/2009	2009/2010	2010/2011	2011/2012
1. Aktiven					
Umlaufvermögen	5'727	5'743	5'710	7'793	3'681
Anlagevermögen	59'640	64'866	66'987	67'933	72'518
Total Aktiven	65'367	70'609	72'697	75'726	76'199
2. Passiven					
Fremdkapital	40'539	45'723	47'757	51'195	53'718
Eigenkapital	24'828	24'886	24'940	24'531	22'481
Total Passiven	65'367	70'609	72'697	75'726	76'199

STATISTISCHE ANGABEN ÜBER DIE ENTWICKLUNG DER AROSA BERGBAHNEN AG

	Skilifte	Sesselbahnen	LAW	LAH
1938-1948	3'415'252	-	-	-
1949	408'256	13'281	-	-
1950	454'681	12'299	-	-
1951	548'713	13'595	-	-
1952	606'220	12'212	-	-
1953	566'896	13'104	-	-
1954	624'406	11'528	-	-
1955	726'864	13'715	-	-
1956	726'458	13'722	-	-
1957	634'754	11'094	78'127	-
1958	793'773	9'329	236'107	-
1959	855'880	12'163	272'420	-
1960	1'093'219	8'755	287'010	-
1961	1'336'394	-	358'362	-
1962	1'402'479	-	326'112	-
1963	1'454'348	-	350'907	16'064
1964	1'372'505	-	384'110	171'300
1965	1'626'178	-	338'935	172'765
1966	1'776'471	-	399'855	193'899
1967	1'828'735	-	410'454	130'293
1968	2'054'126	-	414'939	150'475
1969	2'091'380	-	476'432	156'435
1970	2'137'214	14'593	448'126	152'904
1971	2'225'082	131'801	539'351	192'361
1972	2'360'530	120'753	573'598	200'736
1973	2'959'821	214'310	600'068	173'129
1974	2'876'181	497'923	612'971	179'273
1975	3'084'528	585'057	597'819	203'540
1976	3'051'053	517'918	573'274	196'736
1977	2'885'462	545'830	549'716	163'367
1978	2'887'293	527'136	558'170	200'365
1979	2'861'675	835'806	532'573	203'477
1980	3'337'784	1'149'221	675'161	251'852
1981	3'235'231	1'193'897	694'144	259'426
1982	3'348'537	1'268'669	686'811	277'519
1983	3'094'902	1'346'274	693'487	264'200
1984	2'867'542	1'802'164	639'918	257'508
1985	2'682'297	1'639'079	595'889	263'609
1986*	2'253'562	1'915'369	433'405	185'648
1986/87	2'579'417	2'299'610	642'393	245'185
1987/88	2'314'619	1'889'138	585'920	449'580
1988/89	2'436'785	1'935'073	621'308	603'353
1989/90	1'953'491	1'436'382	539'137	522'165
1990/91	2'222'117	1'692'783	631'147	619'120
1991/92	2'398'963	2'311'239	588'398	614'231
1992/93	2'628'107	2'235'413	677'935	673'083
1993/94	2'371'165	1'981'182	677'504	580'837
1994/95	1'738'515	2'325'505	646'933	485'834
1995/96	1'536'358	1'919'430	645'168	472'148
1996/97	1'725'006	2'445'830	793'851	459'583
1997/98	1'788'181	2'382'415	858'960	425'331
1998/99	1'834'184	2'347'809	862'271	391'046
1999/00	1'944'988	2'303'372	861'541	397'381
2000/01	1'672'941	2'526'000	855'560	411'340
2001/02	1'639'003	2'459'589	873'394	443'438
2002/03	1'251'261	3'575'990	918'498	410'498
2003/04	1'272'002	3'365'392	978'964	418'000
2004/05	1'132'533	2'852'693	955'785	368'294
2005/06	1'174'973	3'171'106	908'653	384'525
2006/07	1'084'251	2'895'934	936'123	384'321
2007/08	1'337'860	3'372'043	961'977	393'718
2008/09	1'249'005	3'247'147	950'465	400'803
2009/10	1'206'624	3'175'358	891'904	405'918
2010/11	1'042'804	2'848'933	861'206	728'134
2011/12	950'909	2'362'211	747'480	648'791

* = 4 Monate ** = Antrag des Verwaltungsrates

- 1) Durchschnittsdividende 1938 - 1948
- 2) Übernahme des Busbetriebs durch die neue Trägerschaft ab Dezember 1988
- 3) Namenaktien-Split von nom. CHF 200.- auf nom. CHF 100.-
- 4) Umwandlung Inhaber- in Namenaktien

Autobus	Frequenzen	Verkehrsertrag	Dividende CHF		
	Total	CHF	I	N	
559'615	3'974'867	2'853'811		1)10	1938-1948
100'121	521'658	464'094		10	1949
94'705	561'685	498'376		10	1950
96'407	658'715	506'183		10	1951
116'313	734'745	580'327		10	1952
109'148	689'148	543'516		10	1953
110'339	746'273	607'993		10	1954
113'804	854'383	691'565		10	1955
126'783	866'963	803'922		10	1956
112'771	836'746	793'712		10	1957
137'112	1'176'321	1'101'083		8	1958
144'962	1'285'425	1'391'670		8	1959
149'822	1'538'806	1'518'109		10	1960
190'013	1'884'769	1'781'645		10	1961
161'062	1'889'653	1'841'823		10	1962
167'935	1'989'254	2'149'791		10	1963
209'889	2'137'804	2'487'848		10	1964
194'380	2'332'258	2'659'823		10	1965
193'050	2'563'275	3'094'526		20	1966
208'878	2'578'360	3'426'232		24	1967
224'410	2'843'950	3'670'280		24	1968
218'597	2'942'844	3'852'113		24	1969
227'320	2'980'157	3'793'109		24	1970
251'381	3'339'976	4'377'737		24	1971
270'541	3'526'158	4'855'267		24	1972
301'146	4'248'474	5'877'440		24	1973
289'614	4'455'962	6'421'193		24	1974
287'933	4'758'877	6'725'338		24	1975
273'648	4'612'629	6'827'056		24	1976
291'111	4'435'486	7'502'252		28	1977
297'399	4'470'363	7'383'960		28	1978
327'834	4'761'365	8'230'603		28	1979
387'554	5'801'572	9'774'411		28	1980
425'772	5'808'470	9'972'459		28	1981
502'082	6'083'618	10'563'417		28	1982
481'668	5'880'531	11'569'933		32	1983
484'138	6'051'270	12'569'225		32	1984
471'026	5'651'900	12'318'861		32	1985
417'975	5'205'959	10'917'862		11	1986*
461'864	6'228'469	13'647'710		32	1986/87
560'105	5'799'362	13'265'088	40	3)16	1987/88
2)42'069	5'596'519	14'509'899	90	18	1988/89
-	4'451'175	12'833'862	40	8	1989/90
-	5'165'167	15'498'941	70	14	1990/91
-	5'912'831	17'698'180	80	16	1991/92
-	6'214'538	20'134'956	100	20	1992/93
-	5'610'688	19'218'883	80	16	1993/94
-	5'196'787	17'467'410	40	8	1994/95
-	4'573'104	15'062'248	0	0	1995/96
-	5'424'270	16'403'512	0	0	1996/97
-	5'454'887	17'154'291	0	0	1997/98
-	5'435'310	17'330'184	20	4	1998/99
-	5'507'282	17'210'577	0	0	1999/00
-	5'465'841	17'603'451	4)	0	2000/01
-	5'415'424	17'567'372		3	2001/02
-	6'156'247	18'255'696		4	2002/03
-	6'034'358	17'408'561		4	2003/04
-	5'309'305	16'406'745		4	2004/05
-	5'639'257	16'111'040		4	2005/06
-	5'300'629	15'982'729		4	2006/07
-	6'065'598	17'436'169		4	2007/08
-	5'847'420	17'718'461		4	2008/09
-	5'679'804	17'915'862		4	2009/10
-	5'481'077	17'077'845		3	2010/11
-	4'709'391	15'544'335		0	2011/12



HIER BAHNT SICH WAS AN!

GEPLANT AUF WINTER 2013/14


Arosa

 Lenzerheide